

Angaben zu den Abfällen [a]

Formular 9.1, Seite von

Erzeuger-Nr.: [b]

Charakterisierung des Abfalls

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls Deponiesickerwasser Westerweiterung SEP		Abfallschlüssel (40) 190703	Abfall-Nr. lt. Fließbild
Abfallbezeichnung (nach AVV) (40) nichtgefährliches Sickerwasser			Anfallstelle [c]: Auffangbecke Betriebseinheit Nr.
Jahresmenge [4a] 20.000	Anfallhäufigkeit (41) unbekannt	Konsistenz (42) flüssig	Temperatur [°C]

Geprüfte Vermeidungs- und Verwertungsmöglichkeiten [d]

Abfallvermeidung (Verhindern der Abfallentstehung in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht) [e]
 Maßnahmen zur Abfallvermeidung: _____
 Die vorgenannten Maßnahmen werden in Betriebseinheit Nr. _____ durchgeführt.

Anlageninterne Verwertung (Abfälle, die beim Betrieb der Anlage anfallen, werden in eigenen Anlagen verwertet)
 Betriebliche Verwertungsmaßnahmen: Kreislaufführung zum Befeuchten der Abfälle
 Die vorgenannten Maßnahmen werden in Betriebseinheit Nr. _____ durchgeführt.

Abfallverwertung in externer Anlage (43); vorgesehene Verwertungsmaßnahmen:

Vorgesehene Verwertungsanlage [f] _____ Entsorger-Nr.: _____

Geprüfte Beseitigungsmöglichkeiten [d]

Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann und deshalb eine Beseitigung vorgesehen ist

Angaben zur Abfallbeseitigung (43); vorgesehene Beseitigungsmaßnahmen:
 chemisch physikalische Aufbereitung

Vorgesehene Beseitigungsanlage [f] Berlin Recycling GmbH BT CPA Entsorger-Nr.: LN9100045

Spezielle Belange der Abfall- und Abwasserentsorgung

Ist der Abfall nachweisbuchpflichtig	Ist der Abfall bei Beseitigung	Art der Abwasserentsorgung
i.S. des § 3 NachwV ? [g] <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	andienungspflichtig i.S. § 3 SAbfEV ? <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Betriebs- / Werkskläranlage <input type="checkbox"/> betriebl. Abwasservorbehandlg. <input checked="" type="checkbox"/> kommunale Kläranlage <input type="checkbox"/> Direkteinleitung in ein Gewässer
i.S. des § 25 NachwV ? [h] <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	überlassungspflichtig i.S. § 13 KrW-/AbfG ? <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein, da § 13 I KrW-/AbfG gilt	
	<input checked="" type="checkbox"/> Nein, da § 13 II KrW-/AbfG gilt	
	<input checked="" type="checkbox"/> Nein, da § 13 III KrW-/AbfG gilt	

- [a] Das Formular ist für jeden Abfall zur Verwertung oder zur Beseitigung im Sinne des KrW- / AbfG auszufüllen.
 [b] soweit bereits vorhanden
 [c] Liegen mehrere Anfallstellen für den bezeichneten Abfall vor, bitte diese Anfallstellen auf gesondertem Blatt ausweisen.
 [d] Sind mehrere Möglichkeiten relevant und geprüft worden, bitte auf gesondertem Beiblatt ausweisen.
 [e] Auch soweit nicht zweckgerichtet ein Stoff mit Produkteigenschaften, positivem Marktwert und gesicherter Nutzung anfällt.
 [f] Übertrag aus Formular 9.2
 [g] Gilt für besonders überwachungsbedürftige Abfälle bei Anfall > 2 t/a gem. § 43 Abs. 1, 2 und § 46 Abs. 1, 2 KrW-/AbfG
 [h] Gilt für Abfälle zur Beseitigung gem. § 42 Abs. 3 KrW-/AbfG oder für überwachungsbedürftige Abfälle gem. § 45 Abs. 3 KrW-/AbfG in Verbindung mit der BestÜVAbfV bei Anfall > 5 t/a

Angaben zu den Abfällen [a]

Formular 9.2, Seite _____ von _____

Erzeuger-Nr.: _____

[b]

Charakterisierung des Abfalls (gemäß Formular 9.1, Seite _____ von _____)

Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls Deponiesickerwasser Westerweiterung SEP	Abfallschlüssel (40) 190703	Jahresmenge [t/a] : 20.000 Anfallhäufigkeit (41): täglich
Abfallbezeichnung (nach AVV) (40) nichtgefährliches Sickerwasser		Konsistenz (42) : flüssig Temperatur [°C] : _____

Angaben zum Abfallentsorger

Firma BR Berlin Recycling GmbH		
Straße Monumentenstr.		Hausnr. 14
PLZ 10829	Ort Berlin	

Angaben zur Entsorgungsanlage (43)

Entsorgungsverfahren nach Anhang II A oder II B KrW- / AbfG:	<input checked="" type="checkbox"/> R	oder	<input type="checkbox"/> D 9
Eigenentsorgung i.S. § 44/47 KrW- / AbfG:	<input type="checkbox"/> Ja		
Entsorger-Nr.:	LN9100045		
Bezeichnung der Entsorgungsanlage Chemische-physikalische Anlage CPA			
Straße Freiheit		Hausnr. 24	
Staat	PLZ	Ort	
	13597	Berlin	
Ansprechpartner Michael Scholz			
Telefon 030/609720-513	Telefax 030/609720-56	E-mail michael.scholz@berlin-recycling.de	
Ist die Anlage gemäß § 13 NachwV freigestellt ? wenn ja, Freistellungsnummer	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein FRLN91000450		

Bestätigung

Wir versichern, dass die hier bezeichnete Anlage für die Entsorgung des o.g. Abfalls zugelassen ist und dass die Abfälle ordnungsgemäß und schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind grundsätzlich bereit, den Abfall ab 2026 anzunehmen. Diese Erklärung befreit nicht von der Nachweisführung über die Entsorgung bÜAbf, ÜAbf und nicht ÜAbf gemäß NachwV.	
17.09.2019 / Berlin Datum / Ort	
	Berlin Recycling GmbH i.V. Monumentenstraße 14 10829 Berlin Stempel / Unterschrift Telefon 030 609720 - 0 Telefax 030 609720-10

[a] Das Formular ist für jeden Abfall zur Verwertung oder zur Beseitigung im Sinne des KrW- / AbfG auszufüllen
[b] soweit bereits vorhanden

Angaben zum Abwasser (a)

Seite _____ von _____

Angaben zum Entsorgungsunternehmen

Entsorger-Nr.: LN9100045

Name/Firmenbezeichnung:

BR Berlin Recycling GmbH

Postanschrift:

Monumentenstr. 14, 10829 Berlin

Abteilung: _____ Sachbearbeiter: Michael Scholz

Tel.: 030/609720-513

Angaben zum Abwasser b)

Abfall-Nr./Fließbild

Bezeichnung: Deponiesickerwasser Westerwei Menge: _____ m³/h < 100 m³/d _____ m³/a

Anfallhäufigkeit: _____ h/d _____ d/a Temperatur: von _____ EC bis _____ EC

Anfallstelle: Deponiesickerwasserbecken

Anlage: Deponie Schöneicher Plan

Zusammensetzung einschließlich Verunreinigungen; Gew.-% je Komponente:

Angaben zum Herkunftsbereich und zur Art der Abwasserbehandlung (44)

Herkunftsbereich (c):

Bezeichnung der Anlage: CPA

Art der Behandlung: chemisch physikalische Aufbereitung

Standort der Anlage: Freiheit 24/25, 13597 Berlin

Angaben zur Einleitung (45)

Einleitung in Vorfluter:

Fluss-km:

Wasserrechtliche Erlaubnis: ist beantragt am ist erteilt am

Aktenzeichen:

durch zuständige Behörde:

(a) Abgabe vor Inbetriebnahme

(b) Hier sind die entsprechenden Angaben aus Formular 9.1 zu übernehmen

(c) Zutreffende Anhänge der AbwV